

180° Führungsfeedback: Ein Instrument für eine konstruktive und Orientierung gebende Zusammenarbeit



Zielgruppe

Ziel und Zweck

Nutzen

Inhalte/Verlauf

Besonders empfehlenswert, wenn ...

■ Allgemeine Beschreibung

Die Basis für Entwicklungs- und Verbesserungsmaßnahmen einer Führungskraft ist eine individuelle Rückmeldung zum eigenen Verhalten im Arbeitsalltag. Der Vergleich zwischen Eigen- und Fremdwahrnehmung ermöglicht es Führenden, die eigene Weiterentwicklung mehr zu steuern. Mitarbeiter erhalten dadurch die Chance, aktiver in die Verbesserung von Kommunikations- und Arbeitsprozessen eingebunden zu werden. Im Klinikum Stuttgart ist das Führungsfeedback ein Teil der systematischen Führungskräfteentwicklung insbesondere im Rahmen der multimodalen Reihe „Führungscampus“.

- verbindlich für alle Führungskräfte des Klinikums
- Spiegelung von Stärken und Entwicklungsfeldern in der eigenen Führung außerhalb des Alltags und Ableitung
- Verstärkte Mitarbeiterbindung durch stabile, ansprechende und faire Führung
- „Blinde Flecken“ reduzieren
- Die Weiterentwicklung vom Vorgesetzten zur Führungskraft selbst steuern
- Stärkung der Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern
- Durchführung einer online-gestützten Mitarbeiterbefragung auf Basis der Führungsgrundsätze im Klinikum
- Unterstützung durch individuelle Coaching-Gespräche
- Besprechung der Ergebnisse im Team und mit dem Vorgesetzten, bei Bedarf mit Moderation
- gemeinsame Entwicklung und Vereinbarung von Veränderungsmaßnahmen
- ...die Führungskraft mindestens ein Jahr in Position ist.
- ...Offenheit und Interesse besteht, an der eigenen Weiterentwicklung zu arbeiten.
- ...außerhalb von „Tür und Angel“ Rückmeldung gewünscht ist.